

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Landkreis Osnabrück ⋅ Postfach 25 09 ⋅ 49015 Osnabrück | Der Landrat | |
|  |  | |
| **An die**  **Redaktion** | **Referat für Assistenz**  **und Kommunikation**  **-Pressestelle-**  Datum: 15.2.2018  Zimmer-Nr.: 2063  Auskunft erteilt: Henning Müller-Detert  Durchwahl: | |
| **Pressemitteilung** | Tel.: (05 41) 501-  Fax: (05 41) 501-  e-mail: | 2063  4420  mueller-detert@lkos.de |

Landkreis Osnabrück Sprechzeiten: Der Landkreis im Internet:

Am Schölerberg 1 Montag bis Freitag, 8.00 bis 13.00 Uhr. http://www.lkos.de

49082 Osnabrück Donnerstag auch bis 17.30 Uhr.

Ansonsten nach Vereinbarung

**Geld sparen, Klima schonen: Landkreis bietet wieder den Gebäude-Check PLUS an**

**Osnabrück.** Das eigene Haus sanieren: Vor dieser Aufgabe stehen viele Gebäudeeigentümer – und damit vor zahlreichen Unsicherheiten. Schließlich sind damit in der Regel ein erheblicher zeitlicher und finanzieller Aufwand verbunden. Das galt auch für die Familie Voss, die in Georgsmarienhütte lebt. Doch ihr Beispiel zeigt, dass eine unabhängige Beratung eine wesentliche Hilfestellung bedeuten kann. Deshalb bietet der Landkreis Osnabrück auch in diesem Jahr wieder in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Niedersachsen den Gebäude-Check PLUS an.

Das Wohnhaus der Familie Voss ist charakterisiert durch viele Ecken und Kanten. Da lässt sich schnell vermuten, dass diese ein Hindernis für die Sanierung des Daches sein könnten. Tatsächlich stellte sich aber heraus, dass die auffällige Bauweise einer Modernisierung nicht entgegensteht. Das Ergebnis der Arbeiten: Das Haus erstrahlt nicht nur in neuem Glanz. Auch der Energiebedarf konnte verringert werden.

Mit dem Gebäude-Check PLUS erhielt Familie Voss eine auf ihre Bedürfnisse abgestimmte Energieberatung durch einen unabhängigen Fachexperten. Das waren der Einstieg und die Entscheidungshilfe für die umfassende Sanierung.

Rund zweieinhalb Stunden benötigt der Energieberater, um den energetischen Zustand des Hauses zu untersuchen und Alternativen zu entwickeln. Zusätzlich können die Hausbesitzer einen Schwerpunkt auswählen, der noch einmal gesondert untersucht wird. Hierbei kann wahlweise der Stromverbrauch (PLUS-Check Strom), die Heizungsanlage (PLUS-Check Heizung) oder der Wärmeschutz (PLUS-Check Wärmeschutz) auf den Prüfstand kommen. Der Experte ermittelt Schwachstellen und gibt konkrete Handlungsempfehlungen. Im Anschluss erstellt er eine anschauliche Auswertung, die bei der Planung von Sanierungsarbeiten eine wertvolle Hilfestellung bietet.

Dank der Teilnahme am Gebäude-Check PLUS war Familie Voss für die weiterführenden Gespräche mit den Experten und für die darauf folgende umfassende Beratung gut vorbereitet. Durch die Sanierung des Daches und der Fenster erzielen sie eine Endenergieeinsparung von rund 20 bis 25 Prozent. „Wir sind mit dem Ergebnis der Sanierung mehr als zufrieden!“, betont Melanie Voss.

Teilnahmeberechtigt am Gebäude-Check PLUS sind Hauseigentümer und private Vermieter, wobei die Gebäude nicht mehr als sechs Wohneinheiten umfassen dürfen. Dazu müssen die Interessenten im Gebiet des Landkreises Osnabrück wohnen. Zu den möglichen Adressaten gehören zudem Mieter mit Einfluss auf Haustechnik und Gebäudehülle. Der Gebäude-Check PLUS kostet dank Förderung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie und des Landkreises Osnabrück nur 20 Euro. Es ist nur ein begrenztes Kontingent vorhanden.

Anmeldungen sind möglich beim Landkreis Osnabrück (Gertrud Heitgerken, Telefon: 0541/501-3058 oder Silviya Staneva, Telefon: 0541/501-3458) sowie bei der Hotline der Verbraucherzentrale Energieberatung (Telefon: 0800/809802-400, kostenfrei aus dem deutschen Festnetz und für Mobilfunkteilnehmer).

**Bildunterschrift:**

Vorher-Nachher-Effekt: Die Sanierung des Hauses der Familie Voss hat nicht nur das Erscheinungsbild des Gebäudes verbessert. Auch der Energieverbrauch konnte gesenkt werden.

Fotos: Landkreis Osnabrück/Gertrud Heitgerken